



**S t R H**  
Wien

## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

StRH V - 8/17

MA 34, Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 33, MA 34 und MA 51, Maßnahmen

des Magistrats der Stadt Wien zur

Verringerung der Lichtverschmutzung;

Nachprüfung bei den objektverwaltenden Dienststellen

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes .....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes .....	3
Bericht der Magistratsabteilung 34 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen .....	5
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	6
Empfehlung Nr. 1 .....	6
Empfehlung Nr. 2 .....	6
Empfehlung Nr. 3 .....	7
Empfehlung Nr. 4 .....	8

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. ....	beziehungsweise
etc. ....	et cetera
MA .....	Magistratsabteilung
Nr. ....	Nummer
ÖkoKauf Wien .....	Projekt der Stadt Wien unter dem Motto "Ökologisch denken - umweltbewusst handeln"
ÖNORM .....	Österreichische Norm

## **Erledigung des Prüfungsberichtes**

Der Stadtrechnungshof Wien führte eine stichprobenweise Nachprüfung zum Bericht des damaligen Kontrollamtes der Stadt Wien ("MA 22, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung, KA V - 22-1/13") bei objektverwaltenden Dienststellen durch. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 11. Jänner 2019 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 18. Jänner 2019, Ausschusszahl 15/19 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

## **Kurzfassung des Prüfungsberichtes**

*Bei seiner Nachprüfung betreffend die Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung im objektverwaltenden Bereich kam der Stadtrechnungshof Wien zum Ergebnis, dass von der Magistratsabteilung 33 den Empfehlungen des damaligen Kontrollamtes gefolgt worden war. Darüber hinaus entwickelte die Magistratsabteilung 33 zahlreiche weitere Maßnahmen und Aktivitäten, um die Lichtverschmutzung durch die öffentliche Beleuchtung in Wien gering zu halten bzw. weiter zu reduzieren.*

*Ebenso folgte die Magistratsabteilung 34 im Wesentlichen den Empfehlungen des damaligen Kontrollamtes. Es gab jedoch noch Bedarf zur Setzung von weiteren geeigneten Maßnahmen, wie beispielsweise zur lichttechnischen Schulung von Mitarbeitenden. Ebenso wären Kriterien zur Reduzierung von Lichtverschmutzung in den Leistungsverzeichnissen anzuführen.*

*Hinsichtlich der Magistratsabteilung 51 war festzustellen, dass diese kaum Informationen über die lichttechnischen Außenanlagen der verpachteten Sportstätten besaß. Daher empfahl der Stadtrechnungshof Wien, entsprechende Unterlagen einzufordern und die Pächterinnen bzw. Pächter auf die Vermeidung von Lichtverschmutzung hinzuweisen. Ebenso sollte die Magistratsabteilung 51 in künftigen Leistungsverzeichnissen für Flutlichtanlagen Kriterien zur Verringerung der Lichtverschmutzung mit aufnehmen.*

*Die Nachprüfung des Stadtrechnungshofes Wien zeigte, dass aufbauend auf den Empfehlungen des damaligen Kontrollamtes eine Vernetzung innerhalb der verschiedensten Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien samt Wissensaustausch betreffend das Thema "Lichtverschmutzung" stattgefunden hat.*

*Zudem wurde das Interesse sowie das Bewusstsein über einfach umzusetzende Maßnahmen zur Vermeidung von Lichtverschmutzung in den Dienststellen geweckt und bei den meisten Dienststellen wurden schon entsprechende Maßnahmen gesetzt.*

*Durch Studien und Forschungsprojekte konnte nachgewiesen werden, dass die gesetzten Maßnahmen bereits Auswirkungen zur Verringerung der Lichtverschmutzung in Wien zeigten und somit einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologisch wertvollen, energieschonenden und nachhaltigen Umgang mit Licht leisteten.*

**Bericht der Magistratsabteilung 34 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 4 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	4	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Die im Kapitel "*Beleuchtung*" des Raumbuches der Magistratsabteilung 34 enthaltenen Ausführungen zur Vermeidung von Lichtverschmutzung wären mit Hinweisen auf die Anforderungen der ÖNORM O - 1052 sowie auf die ÖkoKauf Wien-Kriterien 06001, "*Leuchtmittel, elektronische Vorschaltgeräte und Beleuchtungskörper*" zu ergänzen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Raumbücher wurden diesbezüglich evaluiert. Entsprechende Vorgaben wurden aufgenommen.

### **Empfehlung Nr. 2**

Bei der Erstellung künftiger Leistungsverzeichnisse zur Lieferung von Leuchten und Leuchtmittel wäre die Einhaltung der Kriterien des ÖkoKauf Wien in Bezug auf die Vermeidung von Lichtverschmutzung zu fordern.

Gegebenenfalls könnten auch bei den einzelnen Materialpositionen fachspezifische Anforderungen zur Vermeidung von Lichtverschmutzung (beispielsweise Abstrahlcharakteristik, emittiertes Spektrum etc.) angegeben werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen. Auf die Einhaltung der Kriterien des ÖkoKauf Wien wird bei der Erstellung künftiger Leistungsverzeichnisse zur Lieferung von Leuchten hingewiesen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Künftig wird in Leistungsverzeichnissen für die Beschaffung von Leuchten auf die Einhaltung der diesbezüglichen Kriterien des ÖkoKauf Wien ausdrücklich hingewiesen.

**Empfehlung Nr. 3**

Bei größeren Instandhaltungs- bzw. Renovierungsmaßnahmen aber auch bei Neubauvorhaben, welche Außenbeleuchtungsanlagen beinhalten, wären die Anforderungen des ÖkoKauf Wien zur Vermeidung von Lichtverschmutzung zu bedingen.

Gegebenenfalls könnten auch bei den entsprechenden Positionen fachspezifische Anforderungen (beispielsweise "Planung durch zertifizierte Lichttechnikerinnen bzw. Lichttechniker", "Einsatz von Full cut-off-Leuchten" etc.) in den Leistungsbeschreibungen angegeben werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen. Es wird verstärktes Augenmerk darauf gelegt, dass bei größeren Instandhaltungs- und Renovierungsmaßnahmen und bei Neubauvorhaben künftig die Anforderungen des ÖkoKauf Wien zur Vermeidung von Lichtverschmutzungen besondere Berücksichtigung finden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Durch die Anwendung geeigneter Vorgaben in Ausschreibungen für die Errichtung von Außenbeleuchtungen wird verstärkt darauf geachtet, zur Vermeidung von Lichtemission im Stadtgebiet beizutragen.

#### **Empfehlung Nr. 4**

Da in verschiedensten Bereichen der Magistratsabteilung 34 Beleuchtungen, insbesondere Außenbeleuchtungsanlagen geplant und ausgeführt werden, wären die damit befassten Mitarbeitenden für entsprechende lichttechnische Schulungen, wie beispielsweise in der Verwaltungsakademie der Stadt Wien, vorzusehen.

Gegebenenfalls wäre in Kooperation mit den lichttechnischen Fachexpertinnen bzw. Fachexperten der Magistratsabteilungen 33, 39, 46 sowie der Wiener Umweltschutzgesellschaft ein an die Bedürfnisse der Magistratsabteilung 34 angepasstes Schulungsprogramm zu erstellen und umzusetzen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen. Verschiedene Schulungsmöglichkeiten werden geprüft, wobei die entsprechend geeigneten Angebote der Verwaltungsakademie prioritäre Berücksichtigung finden.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Für alle Elektrotechnikerinnen bzw. Elektrotechniker der Magistratsabteilung 34 erfolgte zum Thema "Umweltgerechte Innen- und Außenbeleuchtung" in Zusammenarbeit mit der Magistratsabteilung 39 eine Schulungs- und Informationsveranstaltung im Februar 2019.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Dr. Michael Kaindl

Wien, im August 2019